

## Öffentliche Bekanntmachung

für Fernwärmekunden der

STEAG Fernwärme GmbH, STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG und

Fernwärmeversorgung Gelsenkirchen GmbH

für die Versorgungsgebiete in Essen, Bottrop und Gelsenkirchen

(außer Essen-Margarethenhöhe)

Gegenüber dem Preisstand vom 01.07.2022 haben sich zum Preisänderungstichtag 01.01.2023 die gültigen Preisbestimmungselemente wie folgt entwickelt:

Lohn	unverändert	19,72 EUR/h
Destatis-Index Kesselkohle	plus 198,3	auf 439,8 (Basis 2015=100)
Heizölpreis (HEL)	plus 33,35 EUR/hl	auf 116,40 EUR/hl
Investitionsgüterindex	unverändert	107,8 (Basis 2015=100)
CO <sub>2</sub> EEX	unverändert	53,11 EUR/t

Unter Ansatz dieser ab 01.01.2023 geltenden Werte der Preisbestimmungselemente errechnen sich nach den vertraglich vereinbarten Preisänderungsformeln des allgemein gültigen Verbundtarifes folgende ab dem 01.01.2023 gültigen Preise:

	Nettopreise	Preise incl. 7% MwSt.
Grundpreis	41,33 EUR/kJ/s	44,22 EUR/kJ/s
Arbeitspreis	30,10 EUR/GJ	32,21 EUR/GJ
dies entspricht	10,84 Cent/kWh	11,60 Cent/kWh
Messpreis	17,33 EUR/Monat (Stufe 1)	18,54 EUR/Monat

Grund- und Messpreis sind unverändert gegenüber dem Stand vom 01.05.2022.

Der Arbeitspreis (netto) steigt gegenüber dem Stand vom 01.05.2022 um 8,21 EUR/GJ (entsprechend 2,96 Cent/kWh). Von dieser Preisänderung entfallen:

- + 5,89 EUR/GJ auf den Destatis-Index Kesselkohle
- + 2,32 EUR/GJ auf den Heizölpreis (HEL)

**Im Mittel (bezogen auf Grundpreis, Arbeitspreis und Messpreis) führt dieses zu einer Steigerung der Preise (netto) für Fernwärme um rund 26,7 %.**

Bei den Alttarifen wird die Änderung der Preisbestimmungselemente entsprechend berücksichtigt.

Auf Wunsch senden wir unseren Kunden die neuen Preisregelungen zu.

Essen, den 8. Dezember 2022

**STEAG Fernwärme GmbH**